



Pfarrei Steinerberg

Pfarradministrator Alfred Suter, 079 287 20 25, alfred-suter@bluewin.ch

Pfarreibeauftragte Natascha Holoschnjaj, 079 774 51 63, pfarramt.steinerberg@bluewin.ch

Pfarrbüro Sattelstrasse 5, 6416 Steinerberg, 041 832 13 63

Anlaufstelle Rita Schuler, 041 832 11 10, rifra@bluewin.ch

Sigrist Felix Reichlin, 041 832 15 70

Sonntag, 30. Mai 2021

Dreifaltigkeitssonntag

10.30 Eucharistiefeier mit Salz- und Eiersegnung

Opfer für die Aufgaben der Bischofskonferenz

10.30 Eucharistiefeier in der Ob-Häg

20.30 Maiandacht

Gottesdienste in der Ob-Häg

Ab 30. Mai 2021 ist an jeden Sonntag wieder um 10.30 Uhr eine hl. Messe in der Faltima-Kapelle Ob-Häg.

Kinderanlass Spielplatz

Am Mittwoch 16. Juni ab 14.00 Uhr. Treffpunkt im Sattel am Spielplatz. Für Wasser und Kuchen ist gesorgt.



Vorstand der FIMG

Ein grosses Geheimnis

«Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes» ist das Kreuzzeichen, mit dem wir uns daran erinnern, dass wir auf den Dreifaltigen Gott getauft sind. Dem Glauben an dieses Geheimnis, ist der Sonntag nach Pfingsten gewidmet. Es ist der Dreifaltigkeitssonntag, als die Vollendung des Heilsmysteriums. Einer der Feiertage, der den Glaubenssatz im Mittelpunkt hat, dass Gott zugleich in drei Erscheinungen vertreten ist: dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist. Gott offenbart sich den Menschen in der Person seines Sohnes. Diese Vereinigung ist so stark, dass Jesus sogar sagt, er sei im Vater und der Vater in ihm. Er trägt durch diese enge Verbindung eine göttliche und eine menschliche Natur. Der Heilige Geist ist die Verbindung zwischen Gott Vater und Gott Sohn und ausserdem Beistand für die Menschen. Eine der schönsten Stellen im Alten Testament, wo Gott Abraham begegnet, ist die, wo Er ihm persönlich die frohe Botschaft bringt, dass er im fortgeschrittenen Alter einen Sohn bekommen wird. Drei fremde Männer sind es, die zu Gast ins Haus Abrahams kommen. Er wäscht ihnen die Füsse und deckt den Tisch. Erkennen tut er sie erst an der Stimme, es ist die gleiche Stimme die ihn in das verheissene Land gerufen hat. Auf das zweifelnde Lachen der Sarah, antwortet Gott: Ist beim Herrn etwas unmöglich? (Ex 18,14). Dieses tiefgründende Ereignis hat Andrej Rubljow auf seiner Ikone sehr eindrucksvoll geschrieben. Der Dreieinige Gott ist in Form von drei Engeln mit identischen Gesichtern dargestellt. Sie unterscheiden sich nur an der Farbe der Kleider. Gott Sohn, Jesus Christus, sitzt in der Mitte, er segnet das Brot am Tisch. Sein zweifarbiges Gewand symbolisiert seine zwei Naturen – blau die göttliche und braun die irdi-

sche, menschliche Natur. Der Heilige Geist als Lebensspender trägt das grüne Kleid. Sie beide schauen zum dritten Engel, zu Gott dem Vater. Im Hintergrund ist ein Palast, oder das Zelt des Abrahams zu sehen und die Eiche von Mamre (Ex 18,1) wo Gott dem Abraham erschienen ist.

N. H.



Ikone der Dreifaltigkeit Gottes nach A. Rubljow geschrieben von Michail Holoschnjaj

Donnerstag, 03. Juni 2021

Fronleichnam

09.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 06. Juni 2021

10. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier

Opfer für die Aufgaben der Bischofskonferenz

Stiftmesse für Dominik Schuler-Styger, Diezigenstrasse 5

10.30 Eucharistiefeier in der Ob-Häg

Sonntag, 13. Juni 2021

11. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier – Ministranten-Gottesdienst

Opfer für die KIRSO

10.30 Eucharistiefeier in der Ob-Häg

Gottesdienstzeiten im ST. ANNA



geborgen und begleitet im Alter

Wegen des Corona-Virus können die Gottesdienste nur mit unseren internen Personen gefeiert werden. Wir bitten um Verständnis und hoffen auf eine baldige Rückkehr zur Normalität.

Mittagstisch

Donnerstag, 24. Juni 2021

11. 45 Mittagstisch im Rest. Bahnhof

Anmeldung: Rest. Bahnhof 041 832 14 31

Kiki Feiern

Am Mittwoch 16. Juni ist unsere dritte und letzte Kiki Feier in diesem Schuljahr geplant. Nähere Informationen und die Einladung dazu werden die Kinder rechtzeitig bekommen.



Das Kiki Team

Mit meinem Gott überspringe ich Mauern

Mit diesem Spruch aus dem Psalm 18,13 als ihrem Motto, bereiten sich zwei Jahrgänge der Jugendlichen aus unserer Pfarrei auf den grossen Tag ihrer Firmung vor. Aufgrund der andauernden Pandemie, konnte letztes Jahr das Sakrament der Firmung nicht gespendet werden und auch dieses Jahr müssen wir es in zwei Malen feiern. Am Samstag 19. Juni werden das Sakrament der Firmung **Lindauer Alessia, Gwerder Alissa, Reichlin Samuel, Reichlin Anja, Schuler Corina und Suter Marco** empfangen. Der Firmspender wird unser Pfarrer Alfred Suter sein. Und am Samstag 26. Juni werden **Truttmann Fabian, Styger Mirjam, Abegg Simon, Abegg David, Stutzer Cyril, Helbling Michelle, Schorno Simona und Hospenthal Tobias** mit ihren Familien und dem Firmspender Martin Kopp ihren Firmgottesdienst feiern. Mit unserem Gebet begleiten wir sie und wünschen alles Gute für ihr christliches Leben.

Natascha Holoschnjaj